

KSA-Kurs Gemeindegeseelsorge in Güstrow



Die eigene Seelsorgearbeit mit Besuchen, Tür-und-Angel-Gesprächen und Kasualien wird reflektiert – auch im Spannungsfeld zur Gemeindeleitung. Der Kurs bietet daher Möglichkeiten, im eigenen Berufsfeld Anderes, Neues zu entwickeln und auszuprobieren.

Wir arbeiten an mitgebrachten

- Gesprächsprotokollen
- Predigten oder Ansprachen
- Falldarstellungen

Termine:

Zulassungstag

14.06.2022

Kurswochen

19.09. – 23.09.2022,
27.02. – 03.03.2023,
22.01. – 26.01.2024

Kurstage

25.10.2022; 22.11.2022;
24.01.2023; 25.04.2023;
23.05.2023; 20.06.2023;
29.08.2023; 26. 09.2023;
28.11.2023

Kurszeiten

Zulassungstag und Kurstage

9.00 - 17.00 Uhr

Kurswochen

mo 11.00 Uhr - fr 13.00 Uhr



EVANGELISCH
LUTHERISCHER

KIRCHENKREIS
VERBAND
HAMBURG

„Wir lernen nicht durch unser Handeln, sondern durch die Reflexion über unser Handeln.“

John Dewey (1859-1952)

Veranstalter



Zentrum für KSA

Farmsener Landstraße 73
22359 Hamburg
Tel.: 040 - 644 696

Bewerbungsunterlagen und Infos:

<https://www.krankenhausseelsorge-hamburg.de/kursangebote-ksa/Eventdetail/163/-/fraktionierter-berufsbegleitender-kurs-guestrow>



KSA

Kommunikation Spiritualität Authentizität
für Haupt- und Ehrenamtliche

„Gemeindegeseelsorge“

Fraktionierter berufsbegleitender Kurs 2022-2024

**3x 1 Woche, sowie 9 Kurstage in Güstrow,
Mecklenburg-Vorpommern**

In diesem KSA-Kurs nach den Standards der Deutschen Gesellschaft für Pastoralpsychologie (DGfP/KSA) vertiefen Sie Ihre seelsorglichen Kompetenzen speziell im Feld der Gemeindegeseelsorge.

Der Kurs richtet sich vor allem - aber nicht nur - an Teilnehmer*innen aus dem Sprengel Mecklenburg und Pommern.

Zielgruppe: Pastor*innen und hauptamtliche kirchliche Mitarbeiter*innen in einem gemeindlichen Arbeitsfeld.

Ort: Haus der Kirche „Sibrand Sievert“, Grüner Winkel 10, 18273 Güstrow.

In der KSA gewinnen Sie Kompetenz...

... für Kommunikation:

Sie lernen sich selbst und andere in ihrem Kommunikationsverhalten wahrzunehmen und zu verstehen und entwickeln ein Gespür für Emotionen. Sie kommen in Kontakt mit Ihrem Gegenüber und gestalten Beziehungen aktiv mit.

... für Spiritualität:

Sie entwickeln ein Bewusstsein für eigene und fremde Spiritualität und sind in der Lage, spirituelle Elemente situationsgerecht durch Sprache oder Rituale in die Kommunikation einzubeziehen.

... für Authentizität:

Sie lernen mit eigenen Stärken und Schwächen umzugehen, entwickeln Ihre Persönlichkeit weiter und bringen die eigene Person glaubwürdig und echt in zwischenmenschliche Beziehungen ein.

Klinische Seelsorge-Ausbildung (KSA)

Die Klinische Seelsorge-Ausbildung (KSA) ist ein anerkanntes pastoralpsychologisches Lernverfahren für Kommunikation, Seelsorge, Supervision und Persönlichkeitsentwicklung. Praxisbezogen und fallorientiert lernen die Teilnehmer*innen die eigene seelsorgliche Arbeit und Kommunikation zu reflektieren. Grundlage sind dabei Erfahrungen aus der Praxis, die in den Kurs eingebracht werden.

„Klinisch“ meint „erfahrungsbezogen und praxisorientiert“. Deshalb ist KSA nicht nur für Klinikseelsorge relevant, sondern für jegliche Art von Kommunikation und Beziehungsarbeit in kirchlichen Arbeitsfeldern.

KSA bietet eine tragfähige Zusatzqualifikation und eine Erweiterung der eigenen beruflichen Möglichkeiten und Perspektiven.



Elemente der Ausbildung

- Das Lernen geschieht berufsbegleitend in der Kursgruppe und wird durch Supervision unterstützt.
- Die eigene alltägliche Seelsorge und Gemeindearbeit dient als Praxisfeld.
- Die Theoriebildung geschieht durch die Reflexion der eigenen Praxiserfahrungen vor dem Hintergrund theologischer und humanwissenschaftlicher Erkenntnisse.
- Die Vertiefung von Seelsorgekompetenz beinhaltet theologische Reflexion und Weiterentwicklung der eigenen Spiritualität.

Anforderungen an die Teilnehmer*innen

- regelmäßige Seelsorgearbeit im eigenen Praxisfeld
- Teilnahme an allen Gruppensitzungen und an den Einzelsupervisionen
- Teilnahme und Mitarbeit an den Morgenimpulsen
- Anfertigung von Gesprächsprotokollen bzw. Fallberichten
- Halten einer Predigt, Kasual-Ansprache oder einer Andacht
- je ein Wochenbericht pro Kurswoche sowie ein Abschlussbericht in der 3. Kurswoche

Kurskosten

Kursgebühr:

1500 € ohne Unterkunft und Verpflegung.

Übernachtungs- und Verpflegungskosten:

Die Teilnahme am Kurs ist während der Kurswochen mit der Unterkunft im Haus der Kirche in Güstrow verbunden. Die Gesamtkosten für Vollpension in den Kurswochen und Verpflegung an den Kurstagen betragen 1020 €.

Pastor*innen der Nordkirche haben die Möglichkeit, beim Landeskirchenamt die Förderung dieser „Langzeitweiterbildung“ (50% der Kosten) zu beantragen. Alle anderen Teilnehmer*innen klären die Förderung bitte mit ihrer Dienststelle.

Bewerbung und Zulassung

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen so bald wie möglich ein, spätestens bis zum 20.05.2022. Für die Einladung zum Auswahltreffen richten wir uns nach dem Eingang der Bewerbungen. Eine verbindliche Zusage erfolgt nach dem Auswahltreffen.

Für die Teilnahme am Kurs ist für Pastor*innen der Nordkirche die Zustimmung der Pröpstin/des Propstes erforderlich. Andere Interessent*innen klären die Teilnahme vorab bitte mit ihrer Dienststelle.

Kursleitung

Kathrin Weiß-Zierep

Pastorin, Supervisorin (DGfP/KSA), KSA-Kursleiterin
Zentrum für KSA
Farmsener Landstr. 73
22359 Hamburg
Tel.: 040 – 644 12 115
weisszierepksa@kirche-hamburg.de

Wolfram Glindmeier

Pastor, Supervisor (DGfP/KSA)
Schulweg 1a
23617 Stockelsdorf
Tel: 0451 – 499 21 46
supervision-glindmeier@online.de